

10. Übung zu GAGA B

Prof. M. Geck, WiSe 2019/20

Sie stets G eine Gruppe und K ein Körper; alle G -Moduln sind Vektorräume über K .

Aufgabe 1. Sei V ein G -Modul mit $n = \dim V < \infty$. Sei $B = \{v_1, \dots, v_n\}$ eine Basis von V und $\rho: G \rightarrow M_n(K)$ die zugehörige Matrixdarstellung. Wie in §6 gezeigt, ist dann auch $M_n(K)$ ein G -Modul, mit Operation gegeben durch

$$g \cdot A = \rho(g) \cdot A \cdot \rho(g)^{\text{tr}} \quad \text{für alle } g \in G \text{ und } A \in M_n(K).$$

(a) Sei $\text{Sym}_n(K) \subseteq M_n(K)$ der Unterraum der symmetrischen Matrizen (also aller Matrizen A mit $A^{\text{tr}} = A$). Zeigen Sie, dass $\text{Sym}_n(K)$ ein G -Untermodul von $M_n(K)$ ist.

(b) Sei $\text{Alt}_n(K) \subseteq M_n(K)$ der Unterraum der anti-symmetrischen Matrizen (also aller Matrizen A mit $A^{\text{tr}} = -A$). Zeigen Sie, dass $\text{Alt}_n(K)$ ein G -Untermodul von $M_n(K)$ ist.

(c) Sei χ der Charakter von V . Sei χ_S der Charakter von $\text{Sym}_n(K)$ und χ_A der Charakter von $\text{Alt}_n(K)$. Sei ausserdem $\text{char}(K) \neq 2$. Zeigen Sie:

$$\chi_S(g) = \frac{1}{2}(\chi(g)^2 + \chi(g^2)) \quad \text{und} \quad \chi_A(g) = \frac{1}{2}(\chi(g)^2 - \chi(g^2)) \quad \text{für alle } g \in G.$$

(d) Sei $G = S_4$ und $V = \mathbb{C}^4$ der natürliche Permutationsmodul. (Ist $\{e_1, e_2, e_3, e_4\}$ die Standardbasis von V , so gilt also $\pi \cdot e_i = e_{\pi(i)}$ für $\pi \in S_4$ und $1 \leq i \leq 4$.) Wie in der Vorlesung sei $U_1 \subseteq V$ der Untermodul aller Spaltenvektoren mit der Eigenschaft, dass die Summe der Einträge gleich 0 ist. Sei χ der Charakter von U_1 . Bestimmen Sie die Werte von χ , χ_S und χ_A .

(Hinweis zu (c): Weil $\text{char}(K) \neq 2$ gilt, ist $M_n(K) = \text{Sym}_n(K) \oplus \text{Alt}_n(K)$; insbesondere gilt also $\chi = \chi_S + \chi_A$. Außerdem ist $\{E_{ij} + E_{ji} \mid 1 \leq i < j \leq n\}$ eine Basis von $\text{Sym}_n(K)$ und $\{E_{ij} - E_{ji} \mid 1 \leq i < j \leq n\}$ eine Basis von $\text{Alt}_n(K)$.)

Aufgabe 2. In Ü3A5 wird die Quaternionengruppe als Gruppe von 2×2 -Matrizen $Q_8 \leq \text{GL}_2(\mathbb{C})$ definiert. Zeigen, dass diese Matrixdarstellung irreduzibel ist.

Aufgabe 3. Sei $|G| = n < \infty$ und $G = \{g_1, \dots, g_n\}$. Wir betrachten den Polynomring $R = \mathbb{C}[X_{g_1}, \dots, X_{g_n}]$ in n Variablen, die durch die Elemente von G indiziert sind. Definiere die Matrix $A = (a_{ij}) \in M_n(R)$ mit $a_{ij} = X_{g_i g_j}$ für $1 \leq i, j \leq n$. Die Darstellungstheorie von Gruppen wurde von Frobenius bei dem Versuch erfunden, die Faktorisierung von $\det(A) \in R$ in irreduzible Polynome zu bestimmen.

Versuchen Sie, dieses Problem für folgende Gruppen G zu lösen: zyklische Gruppen der Ordnung 2 oder 3, symmetrische Gruppe S_3 .